

Rainer Scheer, Susanne Alban, Hans Becker, André-Michael Beer, Wolfgang Blaschek, Wolfgang Kreis, Harald Matthes, Heinz Schilchert†, Günther Spahn, Rainer Stange (Hrsg.)

*Die Mistel in der Tumortherapie 4 – Aktueller Stand der Forschung und klinische Anwendung*

469 Seiten, ISBN 978-3-945150-68-9,

Essen 2016, 24,90 Euro

Seit 1995 finden alle vier Jahre die international und interdisziplinär ausgerichteten Symposien zum Thema „Die Mistel in der Tumortherapie“ statt. Im November 2015 trafen sich zum 6. Mal Wissenschaftler, Ärzte und andere in den Gesundheitsberufen Tätige, um wissenschaftliche Beiträge aus der Biologie, der Pharmazie und Pharmakologie, der Klinik und Präklinik,

Erkenntnisse aus therapeutischer Erfahrung sowie klinische Studien zu präsentieren. So werden unterschiedliche Darreichungsformen, Dosierungen und Anwendungsarten geprüft bzw. sind in modernen multimodalen Therapieansätzen gängige Praxis; Stichwort „integrative Onkologie“. Dabei eingeschlossen sind sowohl Dosierungsschemata und Indikationsgebiete der für alle Mistelpräparate zugelassenen subkutanen Verabreichung, als auch sog. Off-label-Anwendungen wie Hochdosis- (Fieber-), intravenöse, intracavitäre oder intratumorale Therapien, sowie die Anwendung bei Kindern und Jugendlichen. Zahlreiche dieser Off-label-Anwendungen wurden und werden bereits in Fallserien oder klinischen Studien geprüft. Das vorliegende Buch dokumentiert die Ergebnisse des Symposiums und damit den aktuellen Stand der Forschung und der klinischen Anwendung der „Mistel in der Tumortherapie“. Möge dieses Buch, mehr noch als es die Bücher der vergangenen Symposien vermochten, dazu beitragen, dass sich in Zukunft Fachgesellschaften und Vertreter nicht nur der komplementären, sondern auch der konventionellen Onkologie verstärkt wissenschaftlich mit Fragen zur sicheren und effektiven Anwendung der Mistel in der Tumortherapie beschäftigen.

† Heinz Schilcher starb am 17. Juni 2015. Die Mitorganisatoren des Symposiums sind überaus dankbar für seinen langjährigen und zuverlässigen Einsatz und seine vielfältigen Beiträge zu den Mistelsymposien.

---

